

Kanu-Tour International Danubien e.V. (TID e.V.)



Mitglied im Bayerischen Landes-Sportverband, Bayerischen Kanu-Verband und Deutschen Kanu-Verband

**Ingolstadt – Wien – Bratislava – Budapest – Borovo - Belgrad –
Silistra – Sfantu Gheorghe**

Liebe TID- Freunde,

obwohl es uns furchtbar schwer fällt, so müssen wir uns auch dieses Jahr der Realität stellen: auf Grund der augenblicklichen und noch nicht absehbaren Pandemiesituation läßt sich auch die TID 2021 nicht durchführen. 125 Teilnehmer hatten sich bislang angemeldet, davon über 30, die die komplette Tour fahren wollten

Wie schon 2020 muß aber die Vorstandschaft des TID-Verein e.V., in Abstimmung mit dem Deutschen-Kanu-Verband, die deutsche Teilstrecke der Tour-International-Danubien (TID) für das Jahr 2021 absagen und wir müssen auch die Organisation für die Gesamtstrecke einstellen. Die Buslinien können ebenso nicht angeboten werden.

Unsere gastgebenden Vereine auf der deutschen Strecke sehen keine Chance, zum geplanten Tour- Start Zeltplätze und Versorgung zu organisieren, sei es, weil Organisation und Helfer bis dahin nicht ausreichend geschützt (geimpft) sein werden, aber auch behördlichen Auflagen (Hygiene-Vorgaben in den Sanitärbereichen, Unterbringung bei schlechtem Wetter) eine Durchführung extrem schwierig oder gar unmöglich machen dürften.

Rücksprachen mit den anderen Organisationen in Österreich, Slowakei, Ungarn, Kroatien und Rumänien zeichnen das gleiche Bild. Auch ist ein Ende der Reisebeschränkungen, Grenzsperrungen nicht abzusehen. Dasselbe gilt für ein Verbot von größeren Veranstaltungen in den beteiligten Donauländer.

Obwohl das Durchschnittsalter der angemeldeten Teilnehmer über 60 Jahre liegt, werden viele keinen vollständigen Impfschutz bis zur Tour erhalten können, was aber eine zwingende Voraussetzung wäre. Aktuell ist in einigen Ländern aufgrund der Pandemie auch die Situation auf dem lokalen Medizin- und Krankenhausesektor überaus angespannt, mit unabsehbaren Konsequenzen, wenn Teilnehmer unterwegs medizinische Hilfe bräuchten, gleich welcher Art.

Wir tragen als ausrichtender Verein für die deutsche Teilstrecke die Verantwortung sowohl für die Teilnehmer*innen, als auch für die Mitarbeiter*innen entlang der Donau, welche uns in den Vereinen und Ortschaften betreuen. Deshalb möchten wir durch unsere frühzeitige Absage allen Klarheit und Planungssicherheit, sowie Chancen für alternative Vorhaben geben. Wir sind überzeugt, daß wir mit dieser Entscheidung auf euer Verständnis stoßen.

Wegen der bisher nicht kalkulierbaren Lage wurden bislang noch keine Teilnehmerbeiträge in Rechnung gestellt. Kosten für diejenigen, die sich angemeldet haben, entstehen also nicht! Sollte uns der Eine oder Andere mit einer Spende zu Deckung unseres Organisationsaufwandes unterstützen wollen, so würde uns das sehr helfen. Schon heute besten Dank.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die rege Beteiligung und die positiven Mails und Gespräche in der Anmeldephase. Wir hoffen sehr, daß wir uns im kommenden Jahr 2022, dann hoffentlich bei bester Gesundheit, wiedersehen.

Bis dahin sollten wir den Kontakt zueinander nicht abreißen lassen. Informationen werden auf unserer Homepage www.tour-international-danubien.de bereitgestellt und über Mail sind wir jederzeit erreichbar.

Wir wünschen euch von Herzen alles Gute und bleibt gesund!

Der Vorstand des TID e.V.

Gottfried Molz

Ellen Menzinger

Rainer Goebel